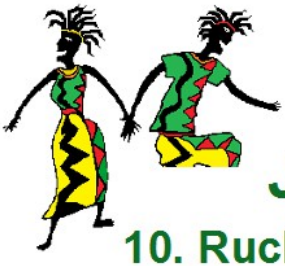
Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

KIRCHENNACHRICHTEN

November - Dezember 2015

Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde
Arnsdorf · Fischbach · Wallroda

Erbarmt euch derer, die zweifeln. Judas 22



Jambo rafiki!

10. Rucksackaktion für Tansania – Wir bitten um Hilfe!

4000 Schulanfänger und Schulanfängerinnen im Partnerkirchenkreis Meru in Tansania sollen wieder blaue Schulrucksäcke erhalten.
So wie sich bei uns Kinder auf eine Zuckertüte freuen, wünschen sich afrikanische Kinder einen Schulrucksack und wollen in die Schule.

So kannst Du mitmachen:
Ab 11.11. 2015 kannst Du für 10 € bei Maria Seifert einen blauen Rucksack erwerben. Damit ist auch der Transport nach Tansania bezahlt.

Für den Inhalt brauchst Du:
- 1-2 Hefte A5
- 1 Bleistift
- 1 kl. Lineal (max. 20 cm)
- 1 Radiergummi
- 1 Spitzer
- 1 großer tiefer Teller und 1 Plastiktasse (Geeignete Teller und Tassen aus Plastik werden für zus. 3,- € mit angeboten.)
- 1 großer Löffel aus Metall
- 1 Gästehandtuch

Und ganz wichtig: ein persönlicher Gruß von Dir - bitte ohne Adresse!

Gib den gefüllten Rucksack **bis zum 4. Advent** bei Maria Seifert (035200-179283) wieder ab.

Es ist auch möglich, die Schulsachen von Irene Mütze (0173-3615770) besorgen zu lassen. Ein gefüllter Rucksack kostet 20,- Euro.

Liebe Leserin, lieber Leser,

Judas schreibt: „Erbarmt euch derer, die zweifeln!“ Die Gemeinde, an die er schreibt, ist in einer Krise. Christen streiten über den Glauben. Die Glaubenden lassen keine Zweifel zu. Die Zweifelnden hinterfragen alles. Sie können und wollen nicht blind vertrauen. Sie möchten prüfen und werten, was aus ihrer Sicht richtig ist. Die Haltung des anderen stört. Christen sind sich fremd geworden. Sie halten diese Spannung nicht aus. Die Mehrheit steht zwischen den Fronten. Gläubige und Zweifler haben sich zum Kampf aufgestellt und suchen für ihr Ziel Sympathien. Judas möchte beide Seiten zusammenführen. Er hält den Streitenden sein „erbarmt euch“ entgegen. Erbarmen heißt: sich kümmern, dran bleiben, Interesse zeigen. In der Aufforderung „Erbarmt euch!“ klingt ein herablassender Ton mit. So als ob die, die richtig glauben, denen, die nicht richtig glauben, Nachhilfe geben müssten. So ist das nicht gemeint. Viel wichtiger ist, dass Gläubige und Zweifler erkennen, dass sie einer menschlichen Schwäche unterliegen. Der Glaube ist ein Geschenk Gottes, den ich nicht machen kann.

Glaube ohne Zweifel ist ein faszinierendes Phänomen. Stimmige Überzeugungen und visionäre Ideen begeistern. Sie halten nicht lange an. Die Freiheit, für die 1989 viele auf die Straße gegangen sind, verweigern wir Andersdenkenden.

Der Vers aus dem Judasbrief macht aufmerksam, was Streitenden fehlt: „Erbarmen“. Streitende nutzen die Schwäche des Anderen, um sie abzuwerten. Bloß gut, dass Gott anders mit uns umgeht. Für mich ist das Bild des Engels eine Hilfe. Im November erinnern wir uns an unsere Verstorbenen. Gott erbarmt sich unser, nicht nur am Ende des Lebens. Er vergibt uns unsere Schuld und beharrt nicht auf seinem Recht. Sein Erbarmen ist wie ein Schutzengel für uns. Er nutzt unsere Schwachheit nicht aus, um sich in einem besseren Licht darzustellen. Gott hat das nicht nötig. Nur der Mensch möchte sich hervorheben.

Zu Weihnachten schickt Gott uns Boten, damit wir auf sein Menschwerden, sein Erbarmen in, mit und durch Christus aufmerksam werden. Christus veränderte die Welt und das Leben derer, die auf sein Erbarmen hoffen.

Ich wünsche Ihnen einen besinnlichen Herbst und eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr Pfarrer Martin Roth.

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten und Andachten

A: Arnsdorf
K: Krankenhauskirche
F: Fischbach
W: Wallroda
D: Dankopfer
KiGo: mit Kindergottesdienst

MONATSSPRUCH NOVEMBER 2015
Erbarmt euch derer, die zweifeln. Judas 22

01.11.2015 22. Sonntag nach Trinitatis D: Eigene Gemeinde
A: 9:30 Uhr Predigtgottesdienst

08.11.2015 Drittletzter Sonntag nach Trinitatis D: Arbeitslosenarbeit
W: 9:30 Uhr Predigtgottesdienst (KiGo)

11.11.2015 Martinstag (Mittwoch)
A: 17:00 Uhr Andacht zum Martinsfest

15.11.2015 Vorletzter Sonntag nach Trinitatis D: Eigene Gemeinde
A: 9:30 Uhr Sakramentsgottesdienst

18.11.2015 Buß- und Bettag D: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
K: 14:00 Uhr Predigtgottesdienst

22.11.2015 Ewigkeitssonntag D: Eigene Gemeinde
F: 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (KiGo)

29.11.2015 1. Advent D: Arbeit mit Kindern
K: 15:00 Uhr Adventsmusik in der Krankenhauskirche

MONATSSPRUCH DEZEMBER 2015

Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der Herr hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden. Jesaja 49,13

06.12.2015 2. Advent D: Eigene Gemeinde
A: 9:30 Uhr Familiengottesdienst

13.12.2015 3. Advent D: Eigene Gemeinde
W: 14:30 Uhr Adventsmusik in der Kirche Wallroda

20.12.2015 4. Advent D: Eigene Gemeinde
F: 16:00 Uhr Adventsmusik im Kerzenschein der Kirche Fischbach

24.12.2015 Heiliger Abend D: Eigene Gemeinde
A: 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
F: 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel
W: 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

25.12.2015 Christfest D: Eigene Gemeinde
W: 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

26.12.2015 2. Christtag D: Katastrophenhilfe u. Osteuropa
A: 09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (KiGo)

27.12.2015 1. Sonntag nach Christfest D: Eigene Gemeinde
F: 09:30 Uhr Gottesdienst einmal anders

31.12.2015 Silvester D: Eigene Gemeinde
F: 14:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
A: 16:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
W: 18:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

01.01.2016 Neujahrstag D: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
W: 17:00 Uhr Predigtgottesdienst und Neujahrsempfang

03.01.2016 2. Sonntag nach dem Christfest D: Eigene Gemeinde
K: 09:30 Uhr Predigtgottesdienst

06.01.2016 Epiphanias D: Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig
F: 19:00 Uhr Musik zum Epiphaniasfest

➢ Angebote unserer Kirchgemeinde

➢ in Arnsdorf

Instrumentalkreis	montags	18:00 Uhr
Bibelgesprächskreis	dienstags	17:45 Uhr
UHU-Kreis	10.11. und 08.12.2015	14:30 Uhr
Volksliedersingen	4. Mittwoch im Monat	15:00 Uhr
Posaunenchor	mittwochs	18:30 Uhr
Kantorei Arnsdorf-Fischbach	donnerstags	19:30 Uhr
Gebetskreis	freitags	20:00 Uhr

➢ in Fischbach

Frauendienst	17.11. und 15.12.2015	14:30 Uhr

➢ in Wallroda

Frauendienst	03.11. und 01.12.2015	14:30 Uhr
Kirchenchor	Dienstag	20:00 Uhr

Christenlehre

Wallroda	1.- 6. Klasse	Montag	15:30 Uhr
Fischbach	1.- 4. Klasse	Mittwoch	15:15 Uhr
Fischbach	5.+ 6. Klasse	Mittwoch	17:15 Uhr
Arnsdorf	1.- 4. Klasse	Donnerstag	15:00 Uhr

Konfirmanden	7. und 8. Klasse	
Fischbach	dienstags	17:00 Uhr
Junge Gemeinde		
Wallroda	Mittwoch	18:45 Uhr
Adventskurrende	ab 2. Klasse	
Arnsdorf	Mittwoch	16:30 Uhr

➢ Abkündigungen

Gestorben und christlich bestattet wurden auf dem Arnsdorfer Friedhof**:**

Helga Lachmann, geb. Hamann, aus Arnsdorf im Alter von 79 Jahren
und
Christa Kiesig, geb. Raack, aus Arnsdorf im Alter von 90 Jahren.

„Lasst uns hinzutreten mit Zuversicht zu dem Thron der Gnade, damit wir Barmherzigkeit empfangen und Gnade finden zu der Zeit, wenn wir Hilfe nötig haben." *Heb. 4,16*

Haus- und Straßensammlung vom 13.–22. November 2015 zugunsten der diakonischen Wohnungslosenhilfe

Wohnen ist Menschenrecht!

Die Wohnungsnot in Sachsen verschärft sich seit nunmehr 10 Jahren - das belegen allein die Zahlen, die die Diakonie erhebt. Und die Erfahrung, dass die Angebote der Wohnungslosenhilfe alljährlich mehr und mehr genutzt und gebraucht werden. Da der Druck auf bezahlbaren Wohnraum immer größer wird, werden auch personenbezogene Hilfen zum Erhalt der Wohnung oder zum erneuten Zugang zu einer Wohnung weiter an Bedeutung gewinnen.

Denn mit der Wohnung geht nicht nur das „Dach über dem Kopf" verloren, sondern auch Schutzraum, Rückzugsmöglichkeit und Privatsphäre sowie ein Großteil des Besitzes. Probleme wie Arbeitslosigkeit und Krankheit verschärfen sich. Deshalb sollen die gespendeten Gelder vom Herbst 2015 wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen in Sachsen zugute kommen. Die Schwerpunkte liegen dabei auf Wohnungssicherung und Wohnungserhalt, Unterstützung bei der Suche und dem Zugang zu Wohnraum, Hilfe bei Zahlungsengpässen und dem Vorhalten von Wohnungen als Übergangslösung. Zusätzlich wollen die Mitarbeitenden auch aufsuchend auf Straßen und Plätzen auf wohnungslose Menschen zugehen, die häufig in extremer Armut und sozialer Isolation leben. Auch für Gespräche, Begegnung und Beratung in den Treffs soll mehr Zeit sein. Die Diakonie dankt schon jetzt allen die Sammlern und Spendern!

Sammelbüchsen und -ausweise sind im Gemeindebüro erhältlich.

➢ Ankündigungen

Adventskurrende

Die Adventskurrende (Kinder ab der 2.Klasse) trifft sich nach den Herbstferien immer mittwochs - nun erst um **16.30 Uhr** in **Arnsdorf**.
Ich freue mich auf Euch! *Kantor Martin Seifert, Tel. 179283*

Martinsfest 2015

Am Mittwoch, den 11.11. 2015, laden wir ganz herzlich zum Martinsfest ein. Es beginnt um 17.00 Uhr mit einer kurzen Andacht in der Arnsdorfer Dorfkirche. Anschließend wollen wir mit Lampions durch unseren Ort ziehen. Wer möchte, ist dann zum Arnsdorfer Gemeindehaus eingeladen, wo die Martinshörnchen geteilt werden. Dort erwarten uns Feuerschalen zum Stockbrot backen und Wiener Würstchen. Auch für heiße Getränke ist gesorgt.
Wie im ganzen Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz startet am Martinstag auch in unserer Kirchgemeinde wieder die Aktion **"Rucksackpacken für Tansania"** (siehe Umschlagseite 2). Im vergangenen Jahr waren es sogar 42 Rucksäcke, die wir auf die Reise schickten.
Auch dies ist eine Möglichkeit, wie wir teilen können! *Maria Seifert*

Lebendiger ökumenischer Adventskalender

Auf der Rückseite dieser Kirchennachrichten finden Sie die Termine und Adressen zum Lebendigen Adventskalender. Die Gastgeber, Christen aus verschiedenen Gemeinden Arnsdorfs und Umgebung, öffnen ihre Türen. Sie laden ein zu adventlichen Stunden ein. So verschieden wie wir Menschen sind, wird jedes Zusammensein seinen eigenen Charakter haben. Wichtig ist die Begegnung untereinander, mit bekannten und noch unbekannten Gesichtern, Kleinen und Großen. An den Nachmittagsterminen sind Erwachsene und auch jüngere Kinder ausdrücklich eingeladen.
Haben Sie den Mut, durch unbekannte Haustüren zu kommen!

Krippenspieler gesucht

Wer am Heiligen Abend gerne beim Krippenspiel in der Dorfkirche in **Arnsdorf** mitspielen möchte, melde sich bitte Anfang November bei Manuela Rejzek, Tel. 24166. Die Proben sind ab 27.11.2015 immer freitags, 16.30 Uhr.

Das Krippenspiel in **Fischbach** studiert unser Pfarrer Martin Roth ein. Wer in Fischbach mitspielen möchte, wende sich bitte an ihn.

Wer in **Wallroda** beim Krippenspiel mitmachen möchte, melde sich bitte Anfang November bei Maria Seifert, Tel. 179283. In Wallroda beginnen die Proben nach den Herbstferien, immer montags, 15.30 Uhr

➢ Kirchenmusik

Spenden für die Arnsdorfer Orgel

Vor vielen Monaten hatte der Förderkreis Dorfkirche Arnsdorf für Spenden zur dringend notwendigen Sanierung der Orgel unserer Dorfkirche aufgerufen. Bisher sind Zehntausend Euro zusammen gekommen. Darüber freuen wir uns sehr und danken herzlich allen Spendern. Um die Generalreparatur der Orgel in Auftrag geben zu können, benötigen wir jedoch dringend noch weitere Spenden. Obwohl die Landeskirche unser Vorhaben finanziell unterstützen wird, sind wir weiterhin auf Ihre Spenden angewiesen.
Spenden können Sie auf das Konto bei der Bank für Kirche und Diakonie Dresden - IBAN DE03 3506 0190 1683 1000 10 überweisen.

Förderkreis Dorfkirche Arnsdorf

Rückblick

Musik einmal anders…

Wer die Musikalische Abendandacht zum Kirchweihfest erlebt hat, war begeistert und wer nicht dabei war, hat etwas verpasst.
Drei junge Menschen aus Dresden (Franziska Leonhardi, Stefan Schmidt und Nick Pohl) haben mit uns, den Zuhörern, eine Reise durch die Musik gemacht.
Dabei haben Sie unsere Fischbacher Orgel, die Flöte, Xylophon, Trommel und Gesang vielfältig eingesetzt und uns Klänge aus der Renaissancezeit hören und erleben lassen. Beim genauen Hinhören konnte man das ein oder andere Kirchenlied erkennen.
Es war eine Musik, ganz anders als bei J.S. Bach und den Klassikern – eine Musik voller Inspiration.

Irene Mütze

Dank

Herzlich danken möchten wir allen Helfern, die sich wieder bei der Reinigung unserer Fischbacher Versöhnungskirche beteiligt haben.

Außerdem danken wir Allen, die dafür sorgen, dass jeden Sonntag Blumen unsere Altäre schmücken.

➢ Informationen des Kirchenvorstandes

Stellungnahme zum Thema Asyl

Ein Thema beherrscht die Debatte in Deutschland: die Flüchtlingsfrage. Angst und Besorgnis werfen Fragen auf und bestimmen die Diskussionen an den Stammtischen der Nation:

Was wollen die alle hier? Kriegsflüchtlinge ja – Wirtschaftsflüchtlinge nein! Die meisten sind doch kriminell! Der Islam überflutet uns! Die halten sich nicht an unsere Werte und Normen! Da kommen doch eh nur die jungen, gut durchtrainierten Männer, die dann hier Ärger machen! Deutschland kann doch nicht allein die Welt retten!

Und nun ist das Thema auch in unserer Gemeinde aktuell. In wenigen Wochen ziehen ca. 150 Flüchtlinge in die Unterkunft im Gewerbegebiet in Arnsdorf ein.

Wir wissen noch nicht, woher sie kommen, wir wissen nicht, was ihre Beweggründe sind, wir wissen nicht, welchen zum Teil beschwerlichen Weg diese Menschen auf sich genommen haben.

Wir wissen nur eines: es sind Menschen. Und als solche sollten wir sie willkommen heißen. Man muss mit der Flüchtlingspolitik nicht einverstanden sein. Politik, die mehr reagiert als agiert, die bitter bezahlen muss für Fehler der letzten Jahre und Jahrzehnte, gar Jahrhunderte, wenn man an die verfehlte Kolonialpolitik der Vergangenheit denkt.

Man kann sachlich Kritik üben an der Politik. Kritik darf sich aber nicht gegen die Flüchtlinge selbst richten.

Die Geschichte lehrt uns viel über Flüchtlinge und deren Schicksale. Viele der Urchristen flohen vor Verfolgung und Mord aus dem gelobten Land. Hätten sie nicht immer wieder Menschen gefunden, die sie mildtätig aufnahmen, hätte sich unser Glaube dann so entfalten können ?

Wieviel Blut von Flüchtlingen aus den vielen Kriegen und Völkerwanderungen fließt in jedem von uns? Hunnen, Franken, Hugenotten … . Steckt nicht ein Teil von ihnen in uns und können wir nicht froh sein, dass sich Menschen unserer Vorfahren erbarmt haben?

Viele religiös und politisch Verfolgte aus Europa siedelten vom 18. bis ins 20.Jahrhundert vorwiegend nach Amerika über. Gute Deutsche, die hier um Leib und Leben fürchteten. Wohl denen, die gute Aufnahme fanden…

Ca. 20% der ostdeutschen Bevölkerung waren Flüchtlinge aus den ehemaligen deutschen Gebieten. Nicht alle wurden herzlich willkommen geheißen …

1989 verließen überwiegend junge, in Saft und Kraft stehende Leute, ihr Land, der überwiegende Teil aus rein wirtschaftlichen Gründen …

Nehmen wir also die Flüchtlinge an als das, was sie sind: als Menschen. Besonders wir Christen tragen dabei große Verantwortung. Denken wir an die Worte Jesu Christi: „Du sollst Deinen Nächsten lieben wie Dich selbst...“ (Lk 10,27) oder „Was Ihr getan habt einen unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt Ihr mir getan“ (Mt 25,40).

Natürlich kann es im Zusammenleben mit vielen unterschiedlichen Nationalitäten, Charakteren, religiösen Ausrichtungen auch bei uns in der Gemeinde zu Problemen kommen. Dies wollen wir nicht in Abrede stellen. Doch gehen wir zunächst ohne Vorurteile, mit christlicher Nächstenliebe an diese Aufgabe.

Welche spezielle Hilfe von uns für die Flüchtlinge vonnöten ist, bringen wir bei deren Ankunft in Erfahrung und informieren Sie.
Wenn Sie sich allgemein oder mit speziellen Angeboten bereits jetzt schon einbringen möchten, wenden Sie sich bitte an den Kirchenvorstand.
Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat! (Röm. 15,7)

Vorankündigung Mitarbeiterdank am 8. Januar 2016

Ganz herzlich lädt der Kirchenvorstand alle ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde am Freitag, den 08.01.2016, um 19:00 Uhr zum Mitarbeiterdank in die Mensa der Grundschule Arnsdorf ein. Wie in den vergangenen Jahren möchte der Kirchenvorstand jedem ein Losungsbuch für das Jahr 2016 schenken. Bitte halten Sie sich diesen Termin frei. Eine Einladung folgt noch. Ich bitte Sie, sich zu diesem Termin anzumelden, damit wir das Abendessen und Beisammensein gut planen können. *Pfr. Martin Roth*

Wohnung in Arnsdorf kurzfristig zu vermieten

Im Kirchgemeindehaus **Arnsdorf**, **Hauptstr. 30** ist eine **3-Zi**mmer-Dachgeschosswohnung, **84 m²** zu vermieten. **Garage**nstellplatz vorhanden, **Kaltmiete**: **378,- €**
Anfragen an das Gemeindebüro oder unter **Tel. 0174 – 866 53 63**

Wir danken ganz herzlich für 20 Jahre treuen Dienst

Täglich freuen wir uns in Fischbach, wenn wir an der Kirche vorbeigehen oder -fahren, dass uns die Kirchturmuhr ganz genau die Zeit anzeigt. Auf die Zeit der Kirchturmuhr ist immer Verlass, ob zur Sommerzeit oder zur Winterzeit. Wenn dann noch die Stundenglocke zur vollen Stunde schlägt, ist dies etwas sehr Schönes.

Das alles macht sich noch nicht automatisch, sondern die Uhr muss täglich zur gleichen Zeit aufgezogen und die Zeit abgeglichen werden.
Zu so einem Dienst braucht man Ausdauer und Freude.
Dies hat Helfried Nitzsche seit 20 Jahren getan. Täglich bei Wind und Wetter fährt er immer zur gleichen Zeit um 18:00 Uhr mit seinem Fahrrad zur Kirche und steigt dann auf den Kirchboden, um sich dort um „seine Uhr“ und auch unsere Uhr zu kümmern.
Wir, der Kirchenvorstand, möchten an dieser Stelle Herrn Helfried Nitzsche für seinen treuen und unermüdlichen Dienst von Herzen danken.

Spendenaufruf

In Zukunft möchten wir Herrn Nitzsche jedoch etwas entlasten. Es besteht die technische Möglichkeit, einen elektrischen Aufzug für das Uhrwerk zu installieren. Das ist in vielen Kirchen bereits der Fall. Dies bedeutet eine Investition von ca. 4.000,00 €, welche wir als Kirchgemeinde nicht einfach so übrig haben.
Aus diesem Grund möchten wir zu der **Spendenaktion „Kirchturmuhr Fischbach“** aufrufen.
Spenden können im Gemeindebüro Wallroda während der Bürozeiten abgegeben werden.
Man kann sie auch in die kleine Spenden-Kirche am Ausgang unserer Kirche legen oder auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber:	**Kirchenbezirk Bautzen – Kassenverwaltung**	
Kontonummer:	**16 831 00 028**	**Bankleitzahl: 350 601 90**
IBAN:	**DE53 3506 0190 1681 2090 65**	

Bitte Verwendungszweck „Kirchturmuhr Fischbach“ und „RT 1732“ angeben. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Der Kirchenvorstand

➢ WAS SIE NOCH WISSEN SOLLTEN

❖ Fahrdienst

Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in unseren Kirchorten wird ein ständiger Fahrdienst angeboten:

Arnsdorf	23373 und 23603	Herr Findeis und Herr Karsch
Fischbach	0173-3615770	Frau Mütze
Wallroda	23888	Frau Bardoux

❖ Kirchennachrichten

Die Kirchennachrichten werden von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda herausgegeben und von ehrenamtlichen Helfern verteilt. Verantwortlich für den Inhalt ist der Kirchenvorstand. **Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe ist der **04. Dezember 2015**. Beiträge bitte ans kg.wallroda@evlks.de senden.

❖ Mieten, Pachten und Spenden

Kontoinhaber: Kirchenbezirk Bautzen – Kassenverwaltung
Kontonummer: 16 812 09 065 Bankleitzahl: 350 601 90
IBAN: DE53 3506 0190 1681 2090 65 **BIC: GENO DED1 DKD**
Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen. Bitte „RT 1732“ angeben.

❖ Kirchgeld

Kontoinhaber: Ev.- Luth. Kirchgemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda
Kontonummer: 16 831 00 028; Bankleitzahl: 350 601 90
IBAN: DE02 3506 0190 1683 1000 28 **BIC: GENODED1DKD**
Bank für Kirche und Diakonie – LKG Sachsen

❖ Anschriften unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Pfarrer Martin Roth
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf - OT Wallroda
Tel. 035200-31057 mageroth@web.de_
Gemeindepädagogin Maria Seifert und Kantor Martin Seifert
Kleinröhrsdorfer Str. 9a, 01477 Arnsdorf
Tel. dienstlich 035200-299089 und privat 035200-179283 kantor_seifert@web.de
Verwaltungsmitarbeiterin Angela Steglich
Friedensstraße 3, 01477 Arnsdorf - OT Wallroda
Tel. 035200-29896 **Fax**. 035200-29733 kg.wallroda@evlks.de

◆ Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Pfarrhaus Wallroda:

Montag von 14:00 bis 18:00 Uhr; Donnerstag von 08:00 bis 11:00 Uhr

◆ Evangelische Kindertagesstätte „Tausendfüßler“ Fischbach

Träger: Diakonie – Stadtmission Dresden
Pfarrer-Dr.-Satlow-Weg 2, 01477 Arnsdorf - OT Fischbach
Leiterin: Frau Kerstin Korch - Tel. 035200-28682 kitafischbach@aol.com

Erntedankgottesdienst in Arnsdorf

Am 17.Sonntag nach Trinitatis war es in der Arnsdorfer Dorfkirche wieder soweit, das alljährliche Erntedankfest konnte gefeiert werden. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler eifriger Helfer wurde die Kirche im Vorfeld ordentlich herausgeputzt und schön geschmückt, sowie die zahlreichen Erntedankgaben aus den Reihen der Gemeinde rund um den Taufstein ansprechend aufgebaut. Mit der einleitenden Orgelmusik durch unseren Kantor zogen wie jedes Jahr üblich die Kinder mit ihren Dankgaben in die Kirche ein und legten diese zu den bereits vorhandenen hinzu. Nachdem Pfarrer Martin Roth die Gemeinde begrüßt hat, war unser Chor samt instrumentaler Begleitung, wie noch einige weitere Male in diesem Gottesdienst an der Reihe, ausgewählte Gesangsstücke mit hohem Anspruch zu Gehör zu bringen. Gefolgt von Beiträgen der Christenlehrekinder mit unserer Katechetin, die Verse aus dem Psalm 104 und ein Lied vortrugen. Während die Kinder im Kindergottesdienst von der frohen Botschaft hörten, ging es in der Predigt um den Evangeliumstext bei Lukas im 12.Kapitel. Erben und Vererben als Konfliktfeld, welches die Menschen schon zu Zeiten Jesu beschäftigte und heute noch genauso aktuell ist. Keiner möchte übervorteilt oder übergangen werden, wo vermeintliches Recht und Unrecht aufeinandertreffen. Viel Schlechtes ist aus Streit um das Erbe erwachsen - Familien, die sich nicht mehr in die Augen sehen konnten bzw. können. Tiefe seelische Verletzungen können da entstehen, die sich nur schwer im Laufe der Zeit, oft auch gar nicht mehr heilen lassen und zu tiefer Enttäuschung, Verbitterung und Unfrieden führen. Aber muss das sein? - fragt unser Pfarrer. Man kann nicht zwei Herren gleichzeitig dienen, Gott und dem Mammon, sondern kann sich an den Worten Jesu orientieren: „Seht zu und hütet euch vor der Gier; denn niemand lebt davon,

dass er viele Güter hat.“ (Lk. 12,15) Offene Worte und die Bereitschaft, auf den anderen zuzugehen, Entscheidungen des Erblassers zu akzeptieren und eben das offene Gespräch zu suchen, helfen den Familienfrieden und den eigenen Seelenfrieden zu bewahren. Pfarrer Roth brachte es auf den Punkt, ein Erbe ist ein unverdientes Geschenk, für das ich nicht selbst arbeiten musste. Nach den der Predigt folgenden Abkündigungen wurde das Dankopfer eingesammelt, welches die Summe von 498,74 Euro einbrachte und zu gleichen Teilen den Ausbildungsstätten der EVLKS, der zukünftigen Arbeit mit Asylbewerbern im Ort und der eigenen Gemeinde zugute kommt. Die gesammelten Erntegaben wurden am darauffolgenden Tag an den Radeberger Tisch übergeben, um sie Bedürftigen zukommen zu lassen.
Die Gottesdienste in unserer Kirchgemeinde zum Erntedankfest **in Fischbach** und **Wallroda** fanden unter dem Aspekt der landwirtschaftlichen Tradition der Orte großen Zuspruch der Dorfgemeinschaft.
Abschließend sei im Namen des Kirchvorstandes allen ganz **herzlich gedankt**, die zu der optischen, musikalischen und organisatorischen Ausgestaltung dieser schönen Gottesdienste beigetragen haben.

Zeltgottesdienst beim Röderfest in Wallroda

Der Zeltgottesdienst am Sonntagvormittag ist fester Bestandteil des alljährlichen Röderfestes in Wallroda. Unser Pfarrer Martin Roth hielt den Gottesdienst und für die musikalische Umrahmung sorgte der Posaunenchor. Neben geistlicher Musik gab es zum Abschluss schwungvolle Rhythmen, die die Sonntagsstimmung anhoben. *Birgit Müller*

Ökumenischer lebendiger Adventskalender

Christliche Familien öffnen ihre Türen und laden herzlich ein

1. Dienstag
17:00
W. Karsch & Rejzek
K-Liebknecht-Str.2
Arnsdorf

2. Mittwoch
19:00
Fam. Werner
Am Stockteich 23
Arnsdorf

3. Donnerstag
17:00
Fam. Schwarzmeier
Hauptstraße 10
Arnsdorf

4. Freitag
19:00
F. & A. Naumann
Tannebergstraße 16
Arnsdorf

5. Samstag

Sonntag 6. 2. Advent

7. Montag
19:30
Frau E. Dyckhoff
Kleinwolmsdorfer Str. 40
Arnsdorf

8. Dienstag
9:30
(Basteln)
Ev. Kindertagesstätte
Fischbach

9. Mittwoch
19:00
Fam. Findeis
Tannebergstr. 10
Arnsdorf

10. Donnerstag
16:30
Fam. Seifert
Kleinröhrsdorfer Str. 9a
Arnsdorf

11. Freitag
19:00
W. & U. Buschmann
Niederstraße 21
Arnsdorf

12. Samstag

Sonntag 13. 3. Advent

14. Montag
16:30
Frau Chr. Mütze
Röderstraße 8
Fischbach

15. Dienstag
19:30
Fam. Noky
Hauptstraße 26
Arnsdorf

16. Mittwoch
16:30
A. Schutzeichel
Cafe Variado
Wallroda

17. Donnerstag
16:30
Fam. Preiser
An den Eichwiesen 5
Arnsdorf

18. Freitag
17:00
Fam. Wehner/Freudenberg
Tannebergstraße 11
Arnsdorf

19. Samstag

Sonntag 20. 4. Advent

21. Montag
16:00
Fam. M. Blum
Nordstraße 5
Arnsdorf

22. Dienstag
17:00
Fam. E. Slesazeck
Röderstraße 21
Fischbach

23. Mittwoch
19:00
J. & S. Lask
Karl-Liebknecht Str. 4
Arnsdorf

24.

Ökumenischer lebendiger Adventskalender

Christliche Familien öffnen ihre Türen und laden herzlich ein

1. Dienstag
17:00
W. Karsch & Rejzek
K-Liebknecht-Str.2
Arnsdorf

2. Mittwoch
19:00
Fam. Werner
Am Stockteich 23
Arnsdorf

3. Donnerstag
17:00
Fam. Schwarzmeier
Hauptstraße 10
Arnsdorf

4. Freitag
19:00
F. & A. Naumann
Tannebergstraße 16
Arnsdorf

5. Samstag

Sonntag 6. 2. Advent

7. Montag
19:30
Frau E. Dyckhoff
Kleinwolmsdorfer Str. 40
Arnsdorf

8. Dienstag
9:30
(Basteln)
Ev. Kindertagesstätte
Fischbach

9. Mittwoch
19:00
Fam. Findeis
Tannebergstr. 10
Arnsdorf

10. Donnerstag
16:30
Fam. Seifert
Kleinröhrsdorfer Str. 9a
Arnsdorf

11. Freitag
19:00
W. & U. Buschmann
Niederstraße 21
Arnsdorf

12. Samstag

Sonntag 13. 3. Advent

14. Montag
16:30
Frau Chr. Mütze
Röderstraße 8
Fischbach

15. Dienstag
19:30
Fam. Noky
Hauptstraße 26
Arnsdorf

16. Mittwoch
16:30
A. Schutzeichel
Cafe Variado
Wallroda

17. Donnerstag
16:30
Fam. Preiser
An den Eichwiesen 5
Arnsdorf

18. Freitag
17:00
Fam. Wehner/Freudenberg
Tannebergstraße 11
Arnsdorf

19. Samstag

Sonntag 20. 4. Advent

21. Montag
16:00
Fam. M. Blum
Nordstraße 5
Arnsdorf

22. Dienstag
17:00
Fam. E. Slesazeck
Röderstraße 21
Fischbach

23. Mittwoch
19:00
J. & S. Lask
Karl-Liebknecht Str. 4
Arnsdorf

24.

Ökumenischer lebendiger Adventskalender

Christliche Familien öffnen ihre Türen und laden herzlich ein

1. Dienstag
17:00
W. Karsch & Rejzek
K-Liebknecht-Str.2
Arnsdorf

2. Mittwoch
19:00
Fam. Werner
Am Stockteich 23
Arnsdorf

3. Donnerstag
17:00
Fam. Schwarzmeier
Hauptstraße 10
Arnsdorf

4. Freitag
19:00
F. & A. Naumann
Tannebergstraße 16
Arnsdorf

5. Samstag

Sonntag 6. 2. Advent

7. Montag
19:30
Frau E. Dyckhoff
Kleinwolmsdorfer Str. 40
Arnsdorf

8. Dienstag
9:30
(Basteln)
Ev. Kindertagesstätte
Fischbach

9. Mittwoch
19:00
Fam. Findeis
Tannebergstr. 10
Arnsdorf

10. Donnerstag
16:30
Fam. Seifert
Kleinröhrsdorfer Str. 9a
Arnsdorf

11. Freitag
19:00
W. & U. Buschmann
Niederstraße 21
Arnsdorf

12. Samstag

Sonntag 13. 3. Advent

14. Montag
16:30
Frau Chr. Mütze
Röderstraße 8
Fischbach

15. Dienstag
19:30
Fam. Noky
Hauptstraße 26
Arnsdorf

16. Mittwoch
16:30
A. Schutzeichel
Cafe Variado
Wallroda

17. Donnerstag
16:30
Fam. Preiser
An den Eichwiesen 5
Arnsdorf

18. Freitag
17:00
Fam. Wehner/Freudenberg
Tannebergstraße 11
Arnsdorf

19. Samstag

Sonntag 20. 4. Advent

21. Montag
16:00
Fam. M. Blum
Nordstraße 5
Arnsdorf

22. Dienstag
17:00
Fam. E. Slesazeck
Röderstraße 21
Fischbach

23. Mittwoch
19:00
J. & S. Lask
Karl-Liebknecht Str. 4
Arnsdorf

24.